EINBLICK

Das Magazin der Stadtwerke Erkrath | 01.2025

An alle Haushalte

LICHTWELLE
So läuft's einfach! Zu Besuch bei Neukunde Uwe Thomas **4**

E-MOBILITÄT
Europaweit laden – mit nur einer Karte **6**

NEANDERBAD
Unser engagiertes Team bietet tolle Kurse an **8**

STADTWERKE ERKRATH

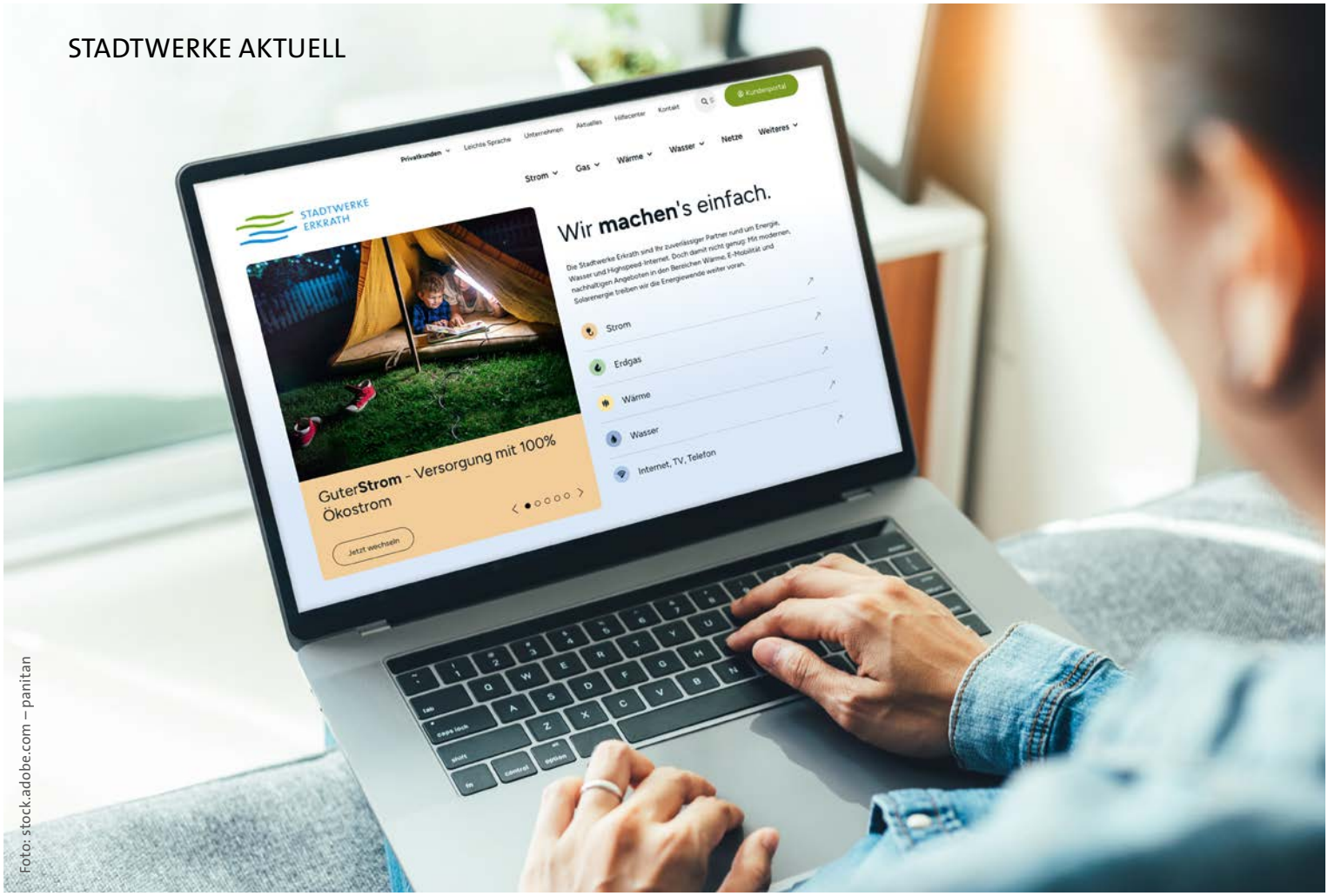


Foto: stock.adobe.com – panitan

JETZT ONLINE: UNSERE NEUE WEBSITE

Unsere Internetseite erstrahlt in frischem Design und bietet viele neue Funktionen. Dörte Hellbusch aus dem Marketing hat die Neugestaltung maßgeblich begleitet und ist begeistert: „Die neue Website erleichtert unseren Kundinnen und Kunden den Zugang – alles ist klar strukturiert, intuitiv bedienbar und auf einen Blick zu erfassen."
Mit frischen Farben und gut lesbarer Schrift wirkt die Seite zeitgemäß und bietet ein verbessertes Nutzungserlebnis – sowohl auf dem Smartphone oder Tablet als auch am Computer. Die überarbeitete Navigation und klar gegliederte Menüs ermöglichen es, wichtige Infos und Angebote schnell zu finden.
Die Inhalte sind prägnant: Kurze, verständliche Texte erleichtern die Orientierung. Technisch überzeugt die Seite mit optimierten Ladezeiten, einheitlichen Symbolen und einem aufgeräumten Design, das Klarheit schafft.
Neu ist ein Preisrechner, mit dem sich individuelle Angebote einfach zusammenstellen lassen. Auch die FAQ-Suche wurde verbessert, damit Antworten auf häufig gestellte Fragen schneller auffindbar sind.
Besonderen Wert legen wir auf eine barrierefreie Nutzung: Deutlichere Kontraste, eine bessere mobile Darstellung und eine optimierte Navigation bieten allen Nutzerinnen und Nutzern einfachen Zugang zu unserem Service.

„Klare Struktur, intuitive Navigation, alle Infos auf einen Blick."
Dörte Hellbusch

Schauen Sie vorbei – wir freuen uns auf Ihren Besuch: www.stadtwerke-erkrath.de

KUNDENCENTER KÜNFTIG NUR NOCH **AM HOCHDAHLER MARKT**

Sie haben Fragen zu Ihrer Rechnung, möchten Ihren Abschlag anpassen oder interessieren sich für unsere aktuellen Produkte? Dann

sind Sie im Kundenzentrum am Hochdahler Markt genau richtig. Auch bei Themen wie Energieberatung, Fernwärme oder E-Mobilität sind wir Ihr Ansprechpartner vor Ort.
Gut zu wissen: Während Sie sich am Hochdahler Markt jederzeit innerhalb der Öffnungszeiten mit Fragen an uns wenden können, ist eine Beratung im Kundenzentrum an der Gruitener Straße nur nach Terminvereinbarung möglich.

Kommen Sie ins Kundencenter am Hochdahler Markt, wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Telefon: 02104 943 60 70
E-Mail: service@stadtwerke-erkrath.de
Hochdahler Markt 61, 40699 Erkrath

UNSER MAGAZIN – AUCH ONLINE

Spannende Neuigkeiten und praktische Infos – jederzeit und überall: Das bietet die **digitale Version unseres Magazins EINBLICK**. Zweimal im Jahr versorgen wir Interessierte mit aktuellen Informationen aus der Welt der Energie, attraktiven Angeboten, Stadtwerke-News oder spannenden Reportagen aus der Region. „Ob zu Hause oder unterwegs: Wer den **digitalen EINBLICK** abonniert, ist immer auf dem Laufenden", findet Nils Ott, der Mann hinter unserem beliebten Magazin.

Abonnieren Sie unseren digitalen Einblick!
www.stadtwerke-erkrath.de > Unternehmen > Magazin Einblick

EDITORIAL

Foto Editorial: ninagraphie

Liebe Leserin, lieber Leser,

wir bei den Stadtwerken Erkrath entwickeln uns stetig weiter, um Ihnen bestmöglichen Service zu bieten. Ein wichtiger Schritt ist unsere neue Website – moderner, übersichtlicher und intuitiver gestaltet.
Auch im Bereich Energie und Infrastruktur gibt es spannende Entwicklungen: Mit unserem neuen Ladesäulenpartner ermöglichen wir Ihnen das Laden Ihres Elektrofahrzeugs europaweit. Zudem treiben wir den Ausbau der Fernwärme voran und laden interessierte Bürgerinnen und Bürger ein, mit uns in den Dialog zu treten und einen gemeinsamen Weg zu entwickeln.
Zukunftsfähiges Heizen – mit diesem Begriff ist auch das Thema Wärmepumpe verbunden. Wir zeigen Ihnen, wie diese umweltfreundliche Technik funktioniert und warum sie so effizient ist.
Auch unser Freizeitangebot wächst: Im Schwimmbad starten neue Kurse – von Babyschwimmen über Schwimmkurse bis zu Aqua-Fitness.

Wir freuen uns, Sie mit diesen und vielen weiteren Angeboten zu unterstützen. Bleiben Sie mit uns auf dem Laufenden!

Ihr Gregor Jeken
Geschäftsführer

KUNDENSERVICE

Hochdahler Markt 61
40699 Erkrath
Telefon 02104 943 60 70
service@stadtwerke-erkrath.de

Öffnungszeiten
Mo. – Do.: 7.30 – 17.00 Uhr
Fr.: 7.30 – 13.00 Uhr

24 Stunden Entstördienst
Erdgas/Wasser: 02104 943 60 00
Strom: 02104 943 60 01
Wärme: 02104 943 60 04
Straßenbeleuchtung: 02104 943 60 31
Telekommunikation: 02104 943 60 917
E-Ladesäule: 02104 943 60 05

Impressum
Herausgeber:
Stadtwerke Erkrath GmbH,
Gruitener Straße 27, 40699 Erkrath,
www.stadtwerke-erkrath.de,
Lokalteil: Nils Ott (verantw.),
Verlag: trurnit GmbH, Putzbrunner Straße 38, 85521 Ottobrunn,
Redaktion: Sandra Mann,
Gestaltung: Jorina Thomalla,
Fotos: Martin Leclaire
(Titel, S. 2 [kleines Bild], 4–5, 6, 8–9),

Druck: Bonifatius GmbH, Karl-Schurz-Straße 26, 33100 Paderborn, chlorfrei gebleicht, **100-Prozent-Recyclingpapier**.
Für Druckfehler und Terminänderungen wird keine Haftung übernommen.

Das Magazin EINBLICK erscheint zweimal jährlich.

Druckprodukt mit finanziellem Klimabeitrag
ClimatePartner.com/53323-2301-1014

Entspannt online: Uwe Thomas mit einem seiner drei Malinois-Schäferhunde. Der ehemalige Züchter genießt die Ruhe – und das stabile Internet.

VOLL AUF LICHTWELLE

Glasfaser bietet stabiles und zukunftssicheres Internet. Uwe Thomas hat die Initiative ergriffen und mit seinen Nachbarn den Wechsel vorangetrieben. Warum sich der Umstieg gelohnt hat, erfahren Sie hier.

Uwe Thomas ist begeistert. Seit Mitte Januar surft er über die Lichtwelle – ein spürbarer Fortschritt. Statt der bisherigen 50 Megabit pro Sekunde (Mbit/s) über das TV-Kabelnetz genießt er nun mit seinem Schnelle**Welle**-Tarif garantierte 250 Mbit/s. „Für mich bedeutet der Wechsel zu Glasfaser eine sichere und zukunftsfähige Internetverbindung“, lobt er den neuen Service. Dank der „Fiber to the Home“-Technologie reicht das Glasfaserkabel bis in seine Wohnung, sodass – anders als beim Kupferkabel – jeder Anschluss die volle Bandbreite erhält. Und die Kapazitäten sind längst nicht ausgereizt.
„Kupferkabel sind ein Auslaufmodell. Es gibt Pläne, die Netze bald abzuschalten“, weiß der ehemalige Verkaufsleiter. Im Vergleich zu Kupferleitungen sind Glasfaserkabel weniger störanfällig und deutlich effizienter, da sie weniger Energie benötigen.

Der Weg zum Glasfaseranschluss
Für den 67-jährigen Rentner war Glasfaser lange kein Thema. Doch Ende letzten Jahres informierte er sich auf der Lichtwelle-Website über die Möglichkeiten für das Vierfamilienhaus, das er gemeinsam mit seinen Eltern und zwei Mietparteien bewohnt.
Ein Blick auf die Internetseite brachte zunächst Ernüchterung: Denn der Ausbau in Erkrath erfolgt abschnittsweise und für seine Adresse war Glasfaser noch nicht verfügbar. Doch ein Hinweis auf der Website weckte sein Interesse: „Da stand, dass der Ausbau von der Nachfrage abhängt“, erinnert er sich.
Uwe Thomas sprach mit seinen Nachbarn – und stieß sofort auf Zustimmung. Mit fünf Interessenten änderte sich die Lage. „Ich rief den Lichtwelle-Berater Marco Di Rienzo an – ein Top-Mann“, erzählt Thomas. „Schon am nächsten Tag kam er zur Vor-Ort-Besichtigung vorbei.“

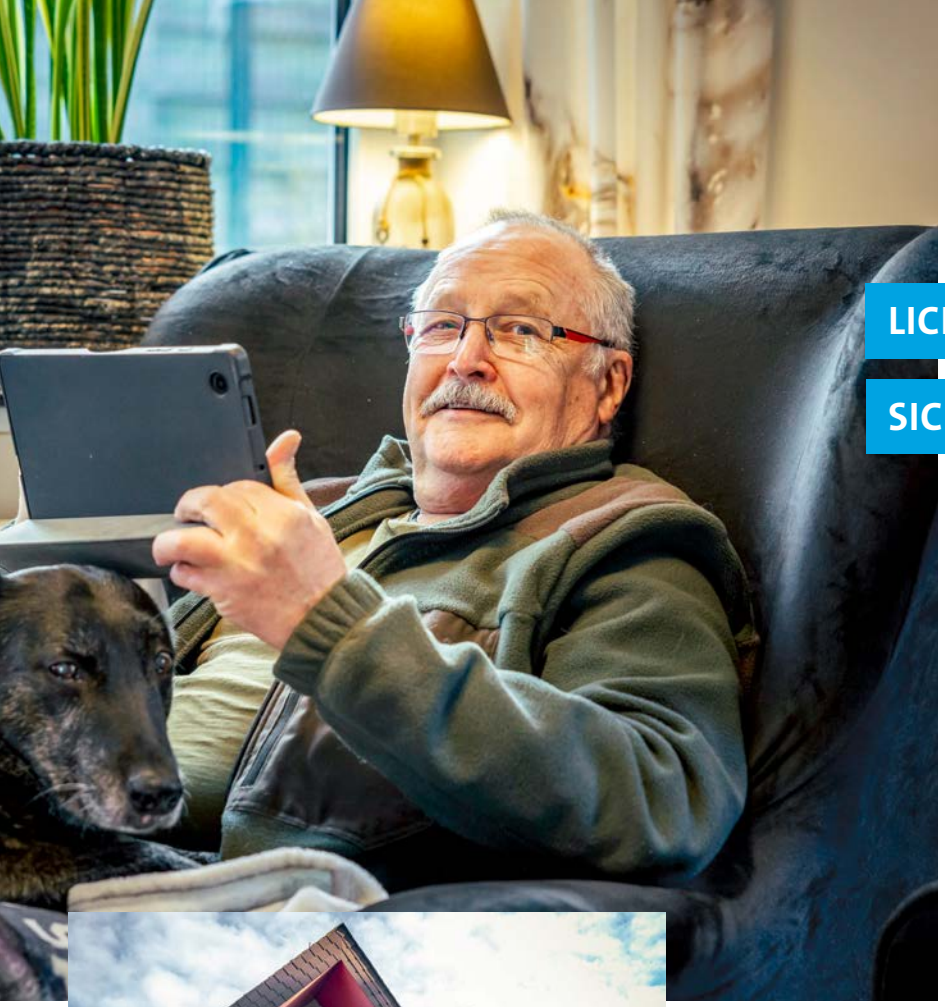
Effiziente Umsetzung
Da das Angebot der Lichtwelle die Anbindung vom Verteilerkasten bis zum Haus umfasst, zahlte sich Uwe Thomas’ Initiative doppelt aus. „Unser Haus steht in zweiter Reihe, etwa 40 Meter von der Straße entfernt. Dank der Nachbarn im Vorderhaus konnten die Stadtwerke bei den Erdarbeiten gleich mehrere Anschlüsse

WIR SIND FÜR SIE DA!

Unser Kundenservice berät Sie gerne telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch im Kundencenter am Hochdahler Markt oder in der Gruitener Straße.
Telefon: 02104 943 60 70
E-Mail: lichtwelle@stadtwerke-erkrath.de

69,3 h

pro Woche betrug die durchschnittliche Internetnutzungsdauer der Deutschen im Jahr 2024.



LICHTWELLE: SICHER UND STABIL

Fit für die Zukunft: Dafür wird die Glasfaser bis in die Wohnung verlegt.

legen – eine Win-win-Situation“, freut sich der Eigenheimbesitzer.
Am 8. Januar begannen die Bauarbeiten und zwei Wochen später war alles fertig. „Das beauftragte Bauunternehmen Versa Bau hat sauber und ordentlich gearbeitet“, lobt Uwe Thomas. Auch die von der Firma Otmar Langer realisierte Hausverkabelung verlief reibungslos. Für den Erkrather ein wichtiger Punkt: Beide beauftragten Firmen stammen aus der Region. „So bleibt das Geld im Dorf“, betont er.

Lokal und überzeugend
Dieser Gedanke prägt auch Uwe Thomas’ Treue zu uns: „Neben dem besseren, persönlicheren Service sichern lokale Anbieter wie die Stadtwerke Erkrath Arbeitsplätze vor Ort“, sagt er. Und das zu fairen Preisen: Sein neuer Tarif kostet nur vier Euro mehr als der alte – bei fünffacher Download-Geschwindigkeit.
Ein weiterer Vorteil: Während andere Anbieter oft verlangen, dass Kunden ihren Router selbst kaufen, ist bei der Lichtwelle eine Fritz!Box inklusive. Für Thomas steht fest: „Die Stadtwerke bieten ein großartiges Angebot. Wer das nicht nutzt, verpasst etwas.“

WEITERSAGEN LOHNT SICH

Lichtwelle-Kundinnen und -Kunden aufgepasst! Wer Freunde, Arbeitskollegen oder Nachbarn für einen der SchnelleWelle-Tarife begeistert, erhält eine Prämie von 50 Euro als Gutschrift auf der nächsten Rechnung.

Mehr Infos unter:
www.lichtwelle-erkrath.de/kunden-werben-kunden

MIT EINER KARTE DURCH EUROPA

Gemeinsam mit unserem neuen Kooperationspartner ladenetz.de ermöglichen wir E-Mobilisten mit nur einer Ladekarte den Zugriff auf ein dichtes Ladenetz – hier vor Ort und in ganz Europa. Und das inklusive fairer Tarife und einer transparenten Abrechnung.

So sieht sie aus: unsere neue Ladekarte.

Die Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge hat sich in den letzten Jahren erheblich verbessert. Dennoch bleibt für viele die Frage nach den Lademöglichkeiten ein entscheidendes Kriterium beim Kauf eines E-Autos.

Europaweit laden
Um den Fahrern von Elektrofahrzeugen das Laden zu erleichtern, arbeiten wir seit Ende Februar mit unserem neuen Partner ladenetz.de zusammen, einem Verbund von 270 Stadtwerken und Energieversorgern. Derart aufgestellt, bietet ladenetz.de ein dichtes Netzwerk an Versorgungspunkten in Deutschland und Europa.

Eine für alle
Schluss mit unübersichtlich: Mit unserer Ladekarte haben E-Mobilisten jederzeit unkompliziert Zugang zu über 278.000 Ladepunkten, davon 66.000 allein in Deutschland – und das mit nur einer Karte. Gleichzeitig bieten wir eine transparente Abrechnung und faire Tarife. Dabei profitieren unsere Stromkunden von besonders günstigen Konditionen.

Karte beantragen und freischalten
„Wer noch keine neue Ladekarte hat, kann sie jederzeit über uns beantragen", betont Denise Peterwitz, Assistenz Leitung Vertrieb, die die Umstellung auf den neuen Ladepartner verantwortet hat. Dazu über unsere Homepage oder den QR-Code auf die Stadtwerke-Ladecloud-Seite gehen, den passenden Tarif auswählen, persönliche Daten eingeben, fertig. Sobald die Karte vorliegt, wird sie über die Ladecloud-Seite freigeschaltet.

SIE HABEN FRAGEN?

Für weitere Infos zum Thema E-Mobilität wenden Sie sich an unseren Kundenservice unter:

Telefon 02104 943 60 70 oder per **E-Mail** an **e-mobilitaet@stadtwerke-erkrath.de**

WIR BRINGEN GRÜNEN STROM AUF DIE STRASSE

Als Energieversorger setzen wir zu 100 Prozent auf Strom aus erneuerbaren Energien – das gilt selbstverständlich auch für unsere Ladesäulen hier vor Ort. Dies trägt dazu bei, die Belastung durch CO_2, Feinstaub und andere Schadstoffe zu senken, und leistet einen wertvollen Beitrag zu sauberer Mobilität.

Rund 127.110 Tonnen CO_2 konnten wir so in den Jahren 2024 und 2025 einsparen.

Ladesäulen finden – per App
Und so funktioniert's: Sobald das Nutzerkonto aktiviert ist, einfach die ladenetz.de-App kostenlos aufs Handy laden und dort mit der Ladekarte anmelden. Dank der App ist der nächste freie Ladepunkt schnell gefunden – sie zeigt alle verfügbaren Ladesäulen in Echtzeit an und bietet eine integrierte Routenführung, mit der man sich bis ans Ziel navigieren lassen kann.

Transparente Abrechnung
Jetzt noch Fahrzeug anschließen, Ladesäule per Smartphone-App oder Ladekarte freischalten, Strom zapfen, bezahlen, fertig. Am Monatsende erhalten Kundinnen und Kunden eine Übersicht aller Ladevorgänge bequem per E-Mail. Die Bezahlung kann ganz flexibel erfolgen – wahlweise per Überweisung, SEPA-Lastschrift oder Kreditkarte.
Die Nutzer behalten die Kosten jederzeit im Blick: Über die Ladecloud haben sie direkten Zugang zu ihrem Konto und den Vertragsinfos. „So lassen sich zum Beispiel auch die Kontaktdaten selbst anpassen, etwa bei einem Umzug", fasst Denise Peterwitz zusammen.

25 **Ladesäulen** haben die Stadtwerke bereits errichtet.

Neue Ladepunkte geplant
Auch den Ausbau der Ladeinfrastruktur vor Ort bringen wir weiter voran. Carsten Printz, Energieexperte beim Technischen Kundenservice der Stadtwerke Erkrath, berichtet: „Eine neue Ladesäule haben wir in der Schildsheider Straße 47 bereits in Betrieb genommen, es folgen dieses Jahr noch zwei weitere Ladesäulen auf dem Parkplatz Gerberplatz." Damit stehen den Fahrern von Elektroautos hier vor Ort unsere 25 öffentlich zugänglichen E-Ladesäulen zur Verfügung, jede davon mit zwei Anschlüssen. 15 Säulen verfügen über je 22 Kilowatt (kW) pro Ladepunkt, acht Säulen stellen 11 kW Ladeleistung pro Ladepunkt zur Verfügung.

Daheim laden
Auch das Interesse an Ladelösungen für daheim nimmt immer weiter zu. Wer sich für eine Wallbox interessiert, kann sich gerne von uns beraten lassen. „Wir erklären, worauf Sie achten müssen", betont der Energieberater. Bei der praktischen Umsetzung arbeiten wir mit Fachleuten zusammen, die zunächst die Gegebenheiten vor Ort prüfen und im Anschluss die Wallbox installieren.

Die App von ladenetz.de können Interessierte kostenlos im App Store oder bei Google Play herunterladen.

Download on the App Store

GET IT ON Google Play

Jetzt die Ladekarte bestellen: www.stadtwerke-erkrath.de/e-mobilitaet
Ladekarte aktivieren und über Tarife und Preise informieren: stadtwerke-erkrath.ladecloud.de/contract

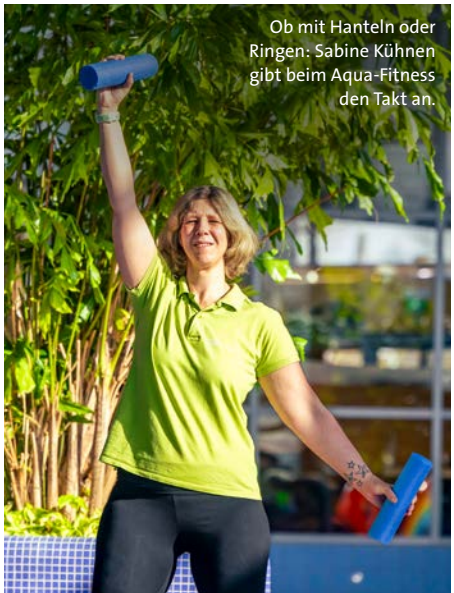
Das Logo unseres neuen Kooperationspartners ist jetzt an jeder unserer Ladesäulen zu finden.

FITNESS IM NEANDERBAD

Lust auf Bewegung im Wasser? Das Neanderbad erweitert sein Angebot. Die Sportkurse sind flexibel buchbar und für jedes Fitnesslevel geeignet. Auch Kinder- und Babyschwimmen stehen auf dem Programm.

Sabine Kühnen, Zusanna Mantei und Jessica Hüttner: Das engagierte Team bringt frischen Schwung in das Schwimm- und Sportkursangebot des Neanderbads. Alle drei sind ausgebildete Fachkräfte für Bäderbetriebe. Sie sorgen für einen sicheren Ablauf im Neanderbad, betreuen die Badegäste und leiten die Sport- und Schwimmkurse. „Wir nutzen freie Wasserzeiten für Aqua-Fitness, Aqua-Jogging sowie Baby- und Kinderschwimmen“, erklärt Sabine Kühnen.
Zur Weiterbildung hat das Trio zudem Fitnesskurse absolviert. „Es macht uns großen Spaß, unsere Gäste sicher zu trainieren und ihnen Schwimmunterricht zu geben“, betont Zusanna Mantei.

Flexibel und günstig
Das Besondere an den Neanderbad-Kursen: Sportbegeisterte können jede Stunde flexibel buchen und bezahlen. Die Anmeldung erfolgt online oder an der Kasse, die Preise sind günstig. „Eine Dreiviertelstunde Aqua-Fitness kostet fünf Euro, die halbe Stunde 4,50 Euro, jeweils zuzüglich Eintritt“, weiß Jessica Hüttner. Praktisch: Wer online bucht, zahlt direkt das Gesamtpaket aus Eintritt und Kursgebühr. Für den Einlass ins Neanderbad gibt es einen QR-Code. Einfach am Drehkreuz scannen, durchgehen, fertig. Auch eine Zehnerkarte gibt es online.



Ob mit Hanteln oder Ringen: Sabine Kühnen gibt beim Aqua-Fitness den Takt an.

Für alle geeignet
Die Kurse erfordern keine besonderen Vorkenntnisse, sodass alle ab 16 Jahren teilnehmen können. Während es die Solegymnastik seit etwa 15 Jahren gibt, sind Aqua-Fitness und Aqua-Jogging relativ neu im Programm. „Die Übungen trainieren verschiedene Muskelgruppen, vom Rücken über den Bauch bis zum Beckenboden“, informiert Zusanna Mantei.

Von Aqua-Fitness bis Aqua-Jogging
Aqua-Fitness-Kurse bieten ein intensives, aber schonendes Workout. Die Übungen fördern Koordination, Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit des ganzen Körpers. Der Auftrieb im Wasser schont die Gelenke und entlastet Knochen, Muskeln und Sehnen. Alle Übungen lassen sich individuell anpassen, sodass Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen davon profitieren.
Aqua-Jogging ist eine gelenkschonende Trainingsmethode, bei der man dank eines Auftriebsgürtels im Wasser läuft, ohne den

AZUBI GESUCHT!

Zum **1. August 2025** bieten wir eine Ausbildung zur/zum Fachangestellten für Bäderbetriebe an. Interessiert? Weitere Infos: **www.neanderbad.de**

Ein eingespieltes Team: Zusanna Mantei und Sabine Kühnen bringen gemeinsam mit Jessica Hüttner die Fitness- und Schwimmkurse im Neanderbad voran.

Boden zu berühren. Der Wasserwiderstand verstärkt die Muskelarbeit und Trainingsintensität. Sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene können Aqua-Jogging nach ihrem individuellen Fitnessstand ausüben.
Um die Kurse abwechslungsreich zu gestalten, nutzen die Trainerinnen Materialien wie Poolnudeln und Hanteln.

Kurse für den Nachwuchs
Neben den Sportkursen stehen auch Schwimmkurse für Kinder ab fünf Jahren auf dem Programm. An zwölf Terminen erlernen die Kinder in kleinen Gruppen die ersten Schwimmbewegungen mit und ohne Schwimmhilfen. Der Kurs beinhaltet unter anderem Sprünge ins Wasser sowie Tauchübungen. Je nach Lernfortschritt kann das Seepferdchen erworben werden. Auch einen Kurs für das Bronze-Abzeichen gibt es.
Die neueste Ergänzung zum Kursprogramm ist das Babyschwimmen: „Hier begleiten wir die Kleinsten bei ihrem ersten Kontakt mit dem Wasser“, so Sabine Kühnen.

Gesundheitsförderung mit Zuschuss
Die Kurse sind gut besucht: „Unser Angebot wird sehr gut angenommen, sodass wir überlegen, es nach und nach weiter auszubauen“, berichtet Jessica Hüttner. Das Team plant, Präventionskurse anzubieten, die helfen, Krankheiten vorzubeugen und das Wohlbefinden zu steigern. Viele gesetzliche Krankenkassen unterstützen diese Kurse finanziell und erstatten einen Teil der Kosten.

Termine und Preise siehe www.neanderbad.de

NEANDERBAD EVENTS 2025

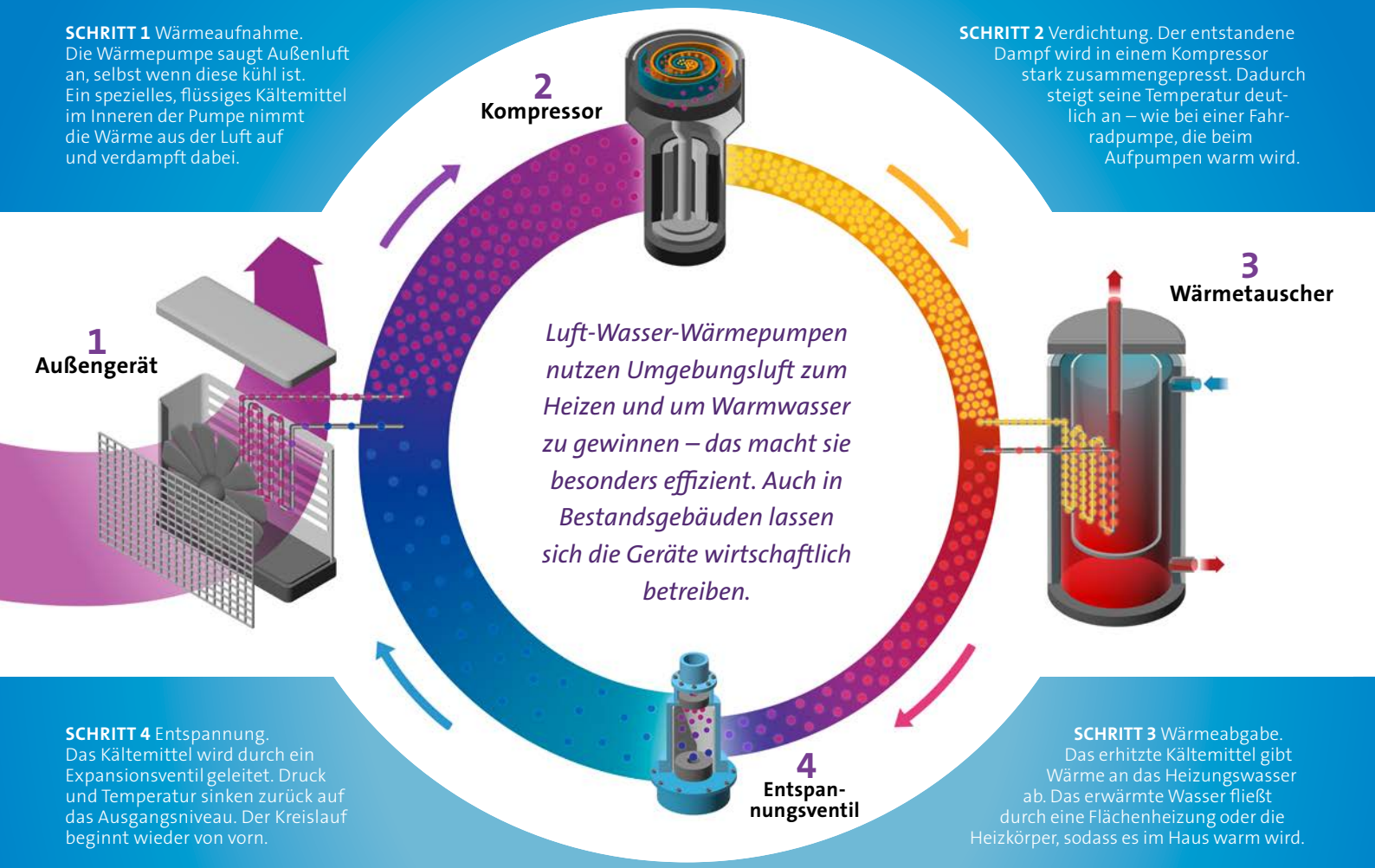
- **Samstag, 7. Juni: Pfingst-Poolparty** mit Poolevents
- **Dienstag, 17.** und **Mittwoch, 18. Juni: Schwimmabzeichentage**
- **Freitag, 11. Juli: School’s Out Party** mit Aktionsprogramm
- **13. bis 24. Oktober, montags bis freitags: Herbstferienspaß** mit Aktionsprogramm
- **4. bis 9. November: Geldwertkarten-Aktionswoche**
- **30. November bis 7. Dezember: Lichterfest-Woche:** Schwimmen in besonderem Ambiente
- **Samstag, 6. Dezember: Nikolausschwimmen** mit Animationsprogramm für Groß und Klein

Illustration Megaphon: iStock.com – Igor_Vkv

CLEVER HEIZEN

SCHRITT 1 Wärmeaufnahme. Die Wärmepumpe saugt Außenluft an, selbst wenn diese kühl ist. Ein spezielles, flüssiges Kältemittel im Inneren der Pumpe nimmt die Wärme aus der Luft auf und verdampft dabei.

SCHRITT 2 Verdichtung. Der entstandene Dampf wird in einem Kompressor stark zusammengepresst. Dadurch steigt seine Temperatur deutlich an – wie bei einer Fahrradpumpe, die beim Aufpumpen warm wird.



Luft-Wasser-Wärmepumpen nutzen Umgebungsluft zum Heizen und um Warmwasser zu gewinnen – das macht sie besonders effizient. Auch in Bestandsgebäuden lassen sich die Geräte wirtschaftlich betreiben.

SCHRITT 4 Entspannung. Das Kältemittel wird durch ein Expansionsventil geleitet. Druck und Temperatur sinken zurück auf das Ausgangsniveau. Der Kreislauf beginnt wieder von vorn.

SCHRITT 3 Wärmeabgabe. Das erhitzte Kältemittel gibt Wärme an das Heizungswasser ab. Das erwärmte Wasser fließt durch eine Flächenheizung oder die Heizkörper, sodass es im Haus warm wird.

Illustration: Adrian Sonnberger

Was macht Wärmepumpen so effizient? Während Öl- und Gasheizungen Energie nur aus dem Brennstoff ziehen, gewinnt die Luft-Wasser-Wärmepumpe kostenlose Wärme aus der Umgebungsluft und nutzt sie, um Wasser zu erhitzen, das dann zum Heizen, zum Duschen oder in der Küche verwendet werden kann. Einzig für den Betrieb der elektrischen Teile wie Kompressor oder Ventilator benötigt sie Strom. Mit nur einer Kilowattstunde Strom produziert eine Wärmepumpe etwa drei bis fünf Kilowattstunden Wärme.

Auch im Altbau wirtschaftlich

Am effizientesten arbeiten Wärmepumpen, wenn das Haus gut gedämmt ist und über große Heizflächen verfügt. Die Stiftung Warentest hat fünf Luft-Wasser-Wärmepumpen verglichen. Das Ergebnis: Alle getesteten Geräte sind dazu geeignet, ein Einfamilienhaus zu beheizen – auch einen Altbau. Unter gleichen Testbedingungen unterscheiden sie sich aber in puncto Energieeffizienz teilweise deutlich. Wer sich für einen der Testsieger entscheidet, spart im Vergleich zu den ineffizienteren Modellen mehrere Hundert Euro pro Jahr. Heizungssanierer sollten daher genau vergleichen und sich von einem Energieberater oder einer Energieberaterin unterstützen lassen.

Wir unterstützen Modernisierer, die sich für eine Wärmepumpe entscheiden, mit einer Einmalförderung von bis zu 500 Euro für Umbau- oder Erneuerungsarbeiten an Zählerplätzen oder Kundenanlagen, die nicht mehr den aktuellen technischen Vorschriften entsprechen.

Mehr zu unseren Förderbedingungen unter: www.stadtwerke-erkrath.de > Weiteres > Förderprogramme sowie zum Wärmepumpen-Test von Stiftung Warentest unter: www.test.de/waermepumpen

FERNWÄRME TRANSPARENT

*Offener Austausch, nachvollziehbare Fakten: Mit **„Fernwärme im Dialog“** geben wir der direkten Kommunikation mit Bürgerinnen und Bürgern neuen Raum.*

Ein Gespräch auf Augenhöhe: Unsere neue Veranstaltungsreihe „Fernwärme im Dialog“ setzt auf klare Fakten und offenen Austausch. „Wir wollen nicht nur informieren, sondern vor allem zuhören. Nur wenn die Menschen ihre Fragen, Sorgen und Bedenken ehrlich äußern, können wir gemeinsam tragfähige Lösungen für eine nachhaltige und zukunftssichere Fernwärmeversorgung entwickeln“, sagt Gregor Jeken, Geschäftsführer der Stadtwerke Erkrath. Fernwärme ist nicht nur eine effiziente und zuverlässige Heizlösung, sondern gilt unter Fachleuten auch als unverzichtbarer Baustein der Energiewende.

Vor Ort blieb genügend Raum für persönlichen Austausch und gezielte Rückfragen der Menschen. Unsere Experten aus Technik und Vertrieb standen bereit, um individuell auf die Anliegen der Besucherinnen und Besucher einzugehen. „Interessierte konnten uns ihre Fragen auch bereits im Vorfeld zuschicken“, erklärt Gregor Jeken.

Rund

8500

Haushalte versorgen die Stadtwerke Erkrath aktuell mit Fernwärme.

Lösungen gemeinsam entwickeln

Im Mittelpunkt der Auftaktveranstaltung im März standen Themen wie Dekarbonisierung, Preisstrukturen und gesetzliche Vorgaben. Eine Fortsetzung der Reihe ist bereits geplant: „Wir wollen unsere Kundinnen und Kunden in Zukunft regelmäßig über aktuelle Entwicklungen informieren und ihre Anregungen in unsere Planungen einbeziehen“, betont Gregor Jeken.

Die nächste Veranstaltung findet im Herbst statt – wir halten Sie auf unserer Website auf dem Laufenden.

ÖKO STROM

FÜNF MYTHEN IM FAKTENCHECK

Jeder vierte Haushalt in Deutschland bezieht inzwischen Ökostrom. Trotzdem kursieren rund um den „grünen Strom“ noch zahlreiche Vorurteile. Fünf populäre Mythen auf dem Prüfstand.

1 ÖKOSTROM IST TEURER ALS KONVENTIONELLER STROM!

Nicht bei uns. Wir liefern seit 2012 ausschließlich Ökostrom – in allen Tarifen. Und das zu fairen Preisen. Unsere Kundinnen und Kunden beziehen also automatisch Strom aus erneuerbaren Quellen – ganz ohne Aufpreis.
Tatsächlich ist Ökostrom oft nicht teurer als konventioneller Strom. Die konkreten Preise unterscheiden sich je nach Region, Anbieter und Vertragsmodell. Mit einem Grundversorgungstarif zahlt man in vielen Fällen sogar mehr: Laut Bundesnetzagentur lagen die Preise dort im April 2023 im Schnitt gut sechs Cent pro Kilowattstunde über denen von Ökostromtarifen.
Übrigens: Wer sich für Ökostrom entscheidet, fördert den Ausbau erneuerbarer Energien. Discounterangebote mögen günstiger erscheinen, doch die Mehrkosten für zertifizierte Qualität sind eine Investition in die Zukunft.

2 ÖKOSTROM ALLEIN KANN DEN ENERGIEBEDARF NICHT DECKEN!

Auf Dauer schon. Es ist durchaus realistisch, dass Ökostrom künftig einen Großteil oder sogar den gesamten Energiebedarf in Deutschland decken kann. Im ersten Halbjahr 2024 steuerten Wind, Sonne, Biomasse und Wasserkraft bereits 65 Prozent zur Stromerzeugung bei. Bis 2030 will die Bundesregierung den Anteil erneuerbarer Energien sogar auf 80 Prozent erhöhen. Für die Zukunft gibt es noch viel ungenutztes Potenzial, vor allem bei Photovoltaik und Geothermie. Allerdings sind weiterhin Investitionen in Infrastruktur, Speichertechnologien und den Ausbau erneuerbarer Energien nötig, um die ambitionierten Ziele trotz eines wachsenden Strombedarfs zu erreichen.

3 ÖKOSTROM IST NICHT IMMER SO GRÜN, WIE BEHAUPTET WIRD!

Der von den Stadtwerken Erkrath schon! Als echter Ökostromanbieter liefern wir garantiert Ökostrom aus erneuerbaren Energien. Das belegen unsere Herkunftsnachweise. Zudem bestätigt das Ökostromzertifikat RE die Herkunft und Qualität unseres grünen Stroms. Es garantiert, dass unser Strom zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energiequellen stammt und wir kontinuierlich in den Ausbau der Erneuerbaren investieren.

4 ÖKOSTROM IST AUCH NICHT UMWELTFREUNDLICHER ALS FOSSILE ENERGIEN!

Doch! Denn bei der Stromerzeugung mit Solarenergie, Wind- und Wasserkraft entstehen keine CO_2-Emissionen. Im Gegensatz dazu setzt die Verbrennung fossiler Brennstoffe große Mengen an Treibhausgasen frei und befördert so den Klimawandel. Selbst wenn man die CO_2-Emissionen berücksichtigt, die durch industrielle Vorketten wie etwa die Produktion der Anlagen entstehen, entlasten erneuerbare Energiequellen das Klima im Vergleich zu fossilen Energieträgern deutlich. Ökostrom verursacht zudem keine schädlichen Abgase oder Feinstaub. Wer zu Ökostrom wechselt, leistet daher einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz.

5 ÖKOSTROM GEFÄHRDET DIE VERSORGUNGSSICHERHEIT!

Falsch. Richtig ist: Die Erzeugung von Ökostrom ist wetterabhängig. Fällt also an dunklen und windstillen Tagen womöglich der Strom aus? Natürlich nicht. Der Strom in Deutschland wird, sofern es gerade möglich ist, aus erneuerbaren Energien gewonnen, in erster Linie aus Windkraft und Sonnenenergie. Reicht ihre Kapazität allein nicht, springen Kraftwerke ein und halten das Netz stabil. Noch sind das vor allem Kohlekraftwerke. In naher Zukunft sollen jedoch Gaskraftwerke als „Back-up“ dienen, die auf Wasserstoff oder Biogas umgestellt werden können.

GENUSS UNTER 5,99 €

Frisch, einfach und lecker. Diese zwei Rezepte bieten gesunden und vielseitigen Genuss – perfekt für kleine Budgets und sonnige Tage.

ZUTATEN FÜR 2 PERSONEN:

- 4 Eier
- 5 Kirschtomaten
- ½ rote Zwiebel
- Salatmix nach Wahl
- 1 EL Pflanzenöl
- 50 g Mais aus der Dose
- 1 Handvoll Basilikum
- Salz, Pfeffer
- optional 1 Avocado

EINKAUFSZETTEL
QR-Code scannen und Zutatenliste der Rezepte aufs Smartphone laden

MEDITERRANES OMELETTE

1. Eier aufschlagen und in einer Schüssel mit einem Esslöffel Wasser und einer Prise Salz verquirlen.
2. Kirschtomaten vierteln. Rote Zwiebel schälen, halbieren und in feine Halbringe schneiden. Salat waschen und trockenschleudern.
3. Öl in einer Pfanne erhitzen und die Eiermasse in zwei Portionen darin braten, bis ein Omelett entsteht.
4. Omelette mit den restlichen Zutaten belegen, mit Salz und Pfeffer würzen, falten und servieren.
5. Optional eine Avocado halbieren, das Fruchtfleisch herauslöffeln, in Scheiben schneiden und das Omelette damit zusätzlich belegen.

Zubereitungszeit: 15 Minuten

OFEN-CAMEMBERT MIT HEIDELBEER-CHUTNEY

1. Für das Heidelbeer-Chutney: Olivenöl in einer Pfanne erhitzen. Fein gewürfelte Schalotte glasig andünsten. Heidelbeeren dazugeben, erhitzen, mit einer Gabel leicht andrücken. Mit Balsamico ablöschen und mit Zucker, Salz und Pfeffer abschmecken. Chutney bei mittlerer Hitze unter ständigem Rühren rund 10 Minuten einkochen lassen.
2. Für den gebackenen Camembert: Backofen auf 180 °C Umluft vorheizen. Den Camembert auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech legen und im heißen Ofen circa 15 Minuten backen.
3. Baguette in Scheiben schneiden, mit Olivenöl in einer Grillpfanne anrösten.
4. Camembert aus dem Ofen nehmen, auf Tellern anrichten und einschneiden. Chutney auf den Teller geben und alles mit Pistazien toppen. Das Baguette dazu servieren.

Zubereitungszeit: 30 Minuten

ZUTATEN FÜR 2 PERSONEN:

HEIDELBEER-CHUTNEY:
- 1 EL Olivenöl
- 1 kleine Schalotte
- 200 g frische Heidelbeeren
- 2–3 EL Balsamico-Essig
- 1–2 TL Zucker
- Salz, Pfeffer

GEBACKENER CAMEMBERT:
- 200 g Camembert
- 1 kleines Baguette
- 1 EL Olivenöl
- 25 g Pistazien, geröstet (am günstigsten: mit Schale kaufen und selbst entkernen)

Fotos: Marko Godec, Petra Kargl – trurnit GmbH

	2	9						3
	8			5		7		1
			8	1			9	
		5	3					7
8			4		6			2
7					9	1		
	3			6	4			
4		1		9			6	
9						2	1	

RÄTSELN UND GEWINNEN

Die Ziffern 1 bis 9 dürfen pro Zeile, Spalte und Block nur einmal vorkommen. Zahlen der fünf farbigen Kästchen rechts eintragen, addieren und Lösungszahl einsenden. Einsendeschluss ist der **5. Juli 2025**

	4				6			
6	9	3	4					2
	7		5	8				
	2	9		1		6		
1								8
		6		5		1	9	
				6	5		4	
8					9	2	5	7
			8				3	

LÖSUNGSZAHL:

	7	9				1	5	
	1			8			6	
8								9
	2	7	6		3	8	1	
		3				4		
	4	6	1		8	2	7	
3								1
	9			6			3	
	5	1				6	4	

		7	2		8	1		
2			5		3			6
		8				5		
7			9		5			3
5	2						9	8
4			3		2			5
		4				3		
6			7		4			1
		2	8		6	4		

8								5
	7						6	
	2	9	8		5	4	7	
		3	7	1	2	8		
			3		9			
		4	5	6	8	7		
	5	7	4		1	6	2	
	6						5	
1								4

MITMACHEN UND GEWINNEN

*Lösen Sie unser Sudoku und gewinnen Sie mit etwas Glück ein **hochwertiges Fahrradschloss** oder eine von fünf **Neanderbad-Eintrittskarten** für Erwachsene.*

Das ABUS Bügelschloss Granit XPlus 540 setzt neue Maßstäbe in Sachen Sicherheit. Das robuste U-Schloss ist mit dem bewährten ABUS XPlus-Zylinder ausgestattet. Die außergewöhnliche Stabilität verdankt es seinem speziell gehärteten Vierkant-Parabolbügel sowie einem Gehäuse und Verriegelungsmechanismus aus gehärtetem Stahl. Das Granit XPlus 540 ist ein zuverlässiger und langlebiger Begleiter. Für zusätzlichen Komfort ist das Schloss mit einem praktischen Easy-KF-Halter mit Einhandbedienung ausgestattet und wird mit zwei Schlüsseln geliefert.

So machen Sie mit

Senden Sie uns die Lösungszahl unseres Sudokus per E-Mail an: gewinnspiel@stadtwerke-erkrath.de

Oder schicken Sie eine Postkarte an:
Stadtwerke Erkrath „Preisrätsel“,
Gruitener Straße 27, 40699 Erkrath

Das Lösungswort in Ausgabe 02.2024 lautete: Zimtstange

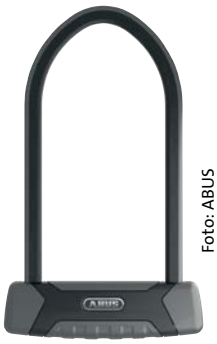


Foto: ABUS

Mit Ihrer Teilnahme akzeptieren Sie die folgenden Teilnahmebedingungen: Teilnahmeberechtigt sind alle, die mindestens 18 Jahre alt sind und ihren Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben. Jede Person darf nur einmal am Gewinnspiel teilnehmen. Die Teilnahme über automatisierte Massenteilnahmeverfahren Dritter ist unzulässig. Der Gewinn wird unter allen richtigen Lösungswörtern verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinn wird nicht in bar ausbezahlt. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Sofern sich der Gewinner auch auf eine Gewinnerbenachrichtigung nicht innerhalb von zwei Monaten meldet, verfällt der Gewinn und es wird ein Ersatzgewinner ausgelost. Der Versand der Gewinne erfolgt nur innerhalb Deutschlands. Zweck der Datenverarbeitung: Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten werden ausschließlich zur Abwicklung des Gewinnspieles verwendet, im Speziellen zur Benachrichtigung und zum Versand des Gewinnes, falls Sie zu den Gewinnern zählen. Wenn Sie am Gewinnspiel teilnehmen, werden folgende Daten erhoben und gespeichert: Anrede, Vorname, Nachname, Straße/Hausnummer, PLZ/Ort, E-Mail-Adresse. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte. Nach Abschluss des Gewinnspieles und Auslosung der Gewinner werden alle Daten vollständig gelöscht. Rechtsgrundlage hierfür ist DSGVO Art. 6 Abs. 1 lit. a). Die Teilnahme am Gewinnspiel erfolgt freiwillig, ohne Koppelung an sonstige Leistungen. Weitergehende Informationen zum Datenschutz können Sie unserer Datenschutzerklärung entnehmen, die unter www.stadtwerke-erkrath.de/datenschutz/ im Internet abrufbar ist oder die Sie postalisch anfordern können. Informationen gemäß Art. 13 DSGVO: Verantwortliche Stelle: Stadtwerke Erkrath GmbH, Gruitener Straße 27, 40699 Erkrath, www.stadtwerke-erkrath.de, Tel.: 02104 943 60 922; Datenschutzbeauftragte: rhenag Rheinische Energie AG, Bayenthalgürtel 9, 50968 Köln, Telefon 0221 93731-0, Fax 0221 93731-170, dienstleistung@rhenag.de, www.rhenag.de

ENERGIE | WASSER | TELEKOMMUNIKATION | FREIZEIT

Wir machen’s einfach. Unser Ökostrom für alle.

Unser Guter**Strom** ist überall da zu Hause, wo Sie es sind. Noch besser: Damit Sie sich auch jederzeit rundum wohlfühlen können, versorgen wir Sie zu 100 % mit Ökostrom – ganz gleich, für welchen unserer Tarife Sie sich entscheiden, passend zu Ihrem individuellen Bedarf. Wir machen’s einfach. Machen Sie jetzt mit.

www.stadtwerke-erkrath.de

STADTWERKE
ERKRATH